

Hauptseminar am Institut für Ethnologie, Goethe-Universität Frankfurt
WS11/12, Montag, 14-16 Uhr, Start 24.10.2011
Dr. Birgit Bräuchler

SEMINARBESCHREIBUNG

Während das Thema "Konflikt" seit langem eine zentrale Rolle in der ethnologischen Forschung und Theoriebildung spielt, wird "Frieden" als eigenständiges Forschungsfeld bisher eher stiefmütterlich behandelt. Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmer/innen an ausgewählte friedensethnologische Fragestellungen und Forschungsfelder heranzuführen und theoretische mit praxisorientierten Perspektiven zu verknüpfen. Der Fokus liegt dabei nicht auf den sogenannten "peaceful societies" (Howell & Willis 1989), sondern auf Gesellschaften, die sich auf der Suche nach Frieden mit der Bewältigung von Langzeit- und/oder Massengewalt auseinandersetzen. Während der Konflikthintergrund immanenter Bestandteil jeder Friedensforschung sein muss, sollen hier die Friedensprozesse und ihre Dynamiken der Konfliktbearbeitung im Zentrum des Interesses stehen.

Um den TeilnehmerInnen Einblick in theoretische wie praktische Perspektiven zu vermitteln, sind zum Seminar GastrednerInnen eingeladen, die im akademischen Bereich zu entsprechenden Themen forschen oder in der Friedensarbeit tätig sind. Die GastrednerInnen werden Ihre aktuellen Projekte vorstellen, Einblick in Ihre Forschungstätigkeit bzw. Arbeit geben und beides zur Diskussion stellen. Die studentischen TeilnehmerInnen sind aufgefordert, aktiv an der Sitzungsgestaltung mitzuwirken und diese Gastbeiträge in eigenen Referaten zu diskutieren, Gegenpositionen darzustellen bzw. Diskussionsrunden zu leiten.

Die für die einzelnen Sitzungen zu lesenden Texte werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

SEMINARÜBERBLICK

24.10.2011

1. Sitzung: Semesterüberblick und Themenvergabe

31.10.2011

2. Sitzung: Einführung

7.11.2011

3. Sitzung: Peaceful Societies

Referate oder Arbeitsgruppen

14.11.2011

4. Sitzung: Einführung in das Thema Transitional Justice

Gastrednerin: Susanne Buckley-Zistel (Zentrum für Konfliktforschung, Philipps-Universität Marburg)

Im Anschluss: Referat und/oder Diskussion

21.11.2011

5. Sitzung: Vergangenheitsbearbeitung

Gastrednerin: Friederike Mieth (Zentrum für Konfliktforschung, Philipps-Universität Marburg)

Im Anschluss: Referat und/oder Diskussion

28.11.2011

6. Sitzung: Lokale Konfliktlösemechanismen

Gastrednerin: Birte Brecht (Exzellenzcluster „Normative Ordnungen“, Goethe-Universität Frankfurt)

Im Anschluss: Referat und/oder Diskussion

5.12.2011

7. Sitzung:

Film: „Pray the devil back to hell“

12.12.2011

8. Sitzung: Frauen als (politische) Friedensakteure

Gastrednerinnen: Kristina Großmann (Institut für Ethnologie, Goethe-Universität Frankfurt) und Rirhandu

Mageza-Barthel (Exzellenzcluster „Normative Ordnungen“, Goethe-Universität Frankfurt)

Runder Tisch mit anschließender Diskussion

9.1.2012

9. Sitzung: Militär & Ethnologie

Gastrednerin: Sabine Mannitz (Hessische Stiftung für Friedens- und Konfliktforschung, Frankfurt)

Im Anschluss: Referat und/oder Diskussion

16.1.2012

10. Sitzung: Reintegration und Identitätspolitik in Postkonflikt-Gesellschaften

Gastredner: Gunnar Stange und Roman Patok (Exzellenzcluster „Normative Ordnungen“, Goethe-Universität Frankfurt)

Im Anschluss: Referat und/oder Diskussion

23.1.2012

11. Sitzung: Kulturerbe im Friedensprozess

Gastrednerin: Jutka Smajdli (Institut für Ethnologie, Goethe-Universität Frankfurt)

Im Anschluss: Referat und/oder Diskussion

30.1.2012

12. Sitzung: Friedensarbeit und Mediation aus ethnologischer Perspektive

Gastrednerin: Svenja Schmelcher (Akademie für Konflikttransformation, Bonn)

Im Anschluss: Referat und/oder Diskussion

6.2.2012

13. Sitzung: Abschlussdiskussion